

## Sicheres und sauberes Lautern: *Besser für uns Alle.*



### Sicherheit:

- Kommunaler Vollzugsdienst für mehr Sicherheit im Dienste der Bürger, mehr Präsenz und persönliche Ansprache.
- Einführung von intelligentem Videoschutz, zur Prävention und konsequenten Strafverfolgung.
- Sicherheit im Dialog mit den Bürgern weiterentwickeln und Brennpunkte „entschärfen“.
- Mehr Respekt und Unterstützung für die „Blaulichtfamilie“ - Polizei, Feuerwehren, THW und Rettungsdienste - für ihre großartigen Beiträge zu unserer alltäglichen Sicherheit.



### Sauberkeit:

- Verschmutzung der Innenstadt verringern und die Verursacher zur Rechenschaft ziehen.
- Mehr und sauberere öffentliche Toiletten.
- Mehr Sauberkeit als Anreiz für einen angenehmen Aufenthalt führt auch zu mehr Sicherheit.

## Leben in der Naturstadt. *Besser für Lautern.*



### Lautern im Herzen des Pfälzer Waldes

lebt, wie kaum eine andere Stadt, in und mit dem Wald. Unsere Schwerpunkte:

- Sorgsame Waldbewirtschaftung.
- Wahrung der Identität des Pfälzer Waldes ohne Zerstörung durch Windkraftanlagen.
- Erhalt unserer hervorragenden Wasserqualität.
- Schaffung von Konzepten für eine nachhaltige Sicherung unserer Ressourcen.
- Vorbildfunktion der Stadt beim Klimaschutz, z.B. mit energetischer Sanierung der Gebäude, PV - Anlagen auf den Dächern und Regenwassernutzung.
- Zukunftsfähige Energie- und Wärmekonzepte.
- Grünflächen und Straßenbäume in der Stadt.



### Der Gelterswoog

liegt vielen Menschen hier am Herzen. Wir brauchen ein Konzept, wie dieses beliebte Naherholungsgebiet langfristig sowohl als Biotop als auch für die Bürger zur Freizeitanwendung erhalten werden kann.

## Die CDU steht für solide Finanzen. *Besser für Lautern.*



### Teilentschuldung reicht nicht!

Investitionsstau als Konsequenz schlechter Verteilungsprozesse im Land und chronischer Unterfinanzierung bestehen weiter. Gegen diese endlose Abwärtsspirale wehrt sich die CDU und tritt für die Zukunftsfähigkeit von Kaiserslautern ein.

- Weitere Steuererhöhungen vermeiden.
- Straßenausbaubeiträge komplett abschaffen.
- Interessen der Stadt gegenüber Bund und Land klar durchsetzen.
- Transparenz in allen Etats der Stadt.
- Digitale Verwaltung und Bürokratieabbau.

Besser für  
Lautern.



Diese Broschüre hat nur für einen Teil unserer Themen Platz. Lesen sie gerne mehr auf unserer Homepage:  
[www.cdu-kaiserslautern.de](http://www.cdu-kaiserslautern.de)

CDU Kaiserslautern Stadt  
Morlauterer Straße 62  
67657 Kaiserslautern



CDU KAISERSLAUTERN



## Lautern als Einkaufs- und Kulturstadt. Besser für Lautern und auch für Touristen.



### Unsere Weltstadt zum Leben und Verweilen:

- Von vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten über ein internationales Gastronomieangebot bis hin zu interessanten Kulturveranstaltungen hat Kaiserslautern viel zu bieten.
- Unsere zahlreichen kulturellen Einrichtungen gilt es zu bewahren und weiter zu entwickeln.
- Gartenschau und Japanischer Garten sind einzigartig und müssen erhalten und ausgebaut werden.
- Eine Initiative gegen Leerstände in der Innenstadt ist nötig.
- Der Wochenmarkt soll durch Stände von Schulen, Kitas und Vereinen bereichert werden.
- Beim Tourismuskonzept wollen wir stärker mit dem Umland zusammen arbeiten.
- Der FCK begeistert Menschen aus aller Welt. Er sollte ins Tourismuskonzept stärker eingebunden werden.
- Mit Wochenendangeboten aus Events und Attraktionen der Stadt sollen mehr Besucher nach Kaiserslautern geholt werden.
- Die Schwimmbäder sollen zur Freizeitgestaltung und zur Gesundheitsförderung erhalten bleiben.



## Innovative Stadtplanung. Besser für Lautern.



- Ganzheitliche Planung für das gesamte Stadtgebiet.
- Offene Ideen- und Realisierungswettbewerbe für alle städtebaulich und architektonisch markanten und wertvollen Areale, beispielhaft:
  - für den Betzenberg (kein isoliertes Neubaugebiet!)
  - für das Theater- und Rathausareal.
 Sowohl das Lautrer Rathaus als auch das Pfalztheater sind jeweils herausragendes Ergebnis von Wettbewerben und als Wahrzeichen stadtbildprägend.
- Mehr Wasser und mehr Grünflächen in der Innenstadt, auch zur Steigerung der Aufenthaltsqualität.
- Geeigneter und bezahlbarer Wohnraum für Familien sowie mehr Wohnprojekte für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen; Förderung der BauAG.
- Einhalten der Sozialraumquote beim Wohnungsbau.
- Einfamilienhäuser ermöglichen. Der Traum von den eigenen vier Wänden soll erfüllbar sein.
- Aufenthaltsräume und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche ausbauen.
- Nahverkehr optimieren mit Pkw, Bus, Bahn und Fahrrad. Wir wollen, dass jeder selbst wählen kann, wie er sich fortbewegt.
- Straßen- und Brückensanierungen vorantreiben.

## Mobilität Besser für Lautern.



### Nahverkehrs-Optimierung

und damit Auswahloptionen schaffen  
→ entscheiden Sie selbst von Fall zu Fall, ob Sie mit Bus, Fahrrad oder Auto unterwegs sein möchten.

### Schnell und sicher ans Ziel:

- Verkehrsmittel frei wählen.
- Radwege von Auto - Trassen sinnvoll trennen.
- Kluge Ampelschaltungen einrichten.
- Verständliche Parkplatzleitsysteme.
- Parkplätze und Parkhäuser für Autos und Fahrräder.
- Kurzzeitparkkarte in der Innenstadt wieder einführen.
- Verkehrslenkung bei Großveranstaltungen, insbesondere im Stadion, verbessern.
- Schutz von Wohngebieten vor Parkdruck und vor Geschwindigkeitsüberschreitungen (auch Nachts).



## Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung: Besser für Lautern.

- Universität und Hochschule haben Bedeutung weit über unsere Stadtgrenzen hinaus. Auch in anderen Einrichtungen, wie z.B. der Meisterschule und in zahlreichen Unternehmen bilden wir hochwertige Fachkräfte aus.
- Die Absolventen unserer Bildungseinrichtungen sind ein starker Wirtschaftsfaktor. Damit sie hier gute Arbeitsplätze finden und in unserer Region bleiben, muss die Ansiedlung von Firmen erleichtert werden. Auch Existenzgründung muss einfacher werden.
- Wir wollen die Ausbildung von medizinischem Fachpersonal vor Ort in einem "Campus für Ausbildungsberufe und universitäre Ausbildung" zeitnah umsetzen.
- Mit dem Westpfalzkrankenhaus haben wir eine wertvolle Institution für eine effiziente Gesundheitsversorgung, die wir erhalten wollen.
- Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft, helfen wir ihnen bei einer guten Entwicklung durch
  - genügend und gute KiTa-Plätze
  - Vorschulprojekte mit Sprachförderprogrammen
  - Erhaltung und Erweiterung von Jugendtreffs und Sportangeboten
  - Ausbau der Schulsozialarbeit
  - Sanierung der Schulgebäude.

